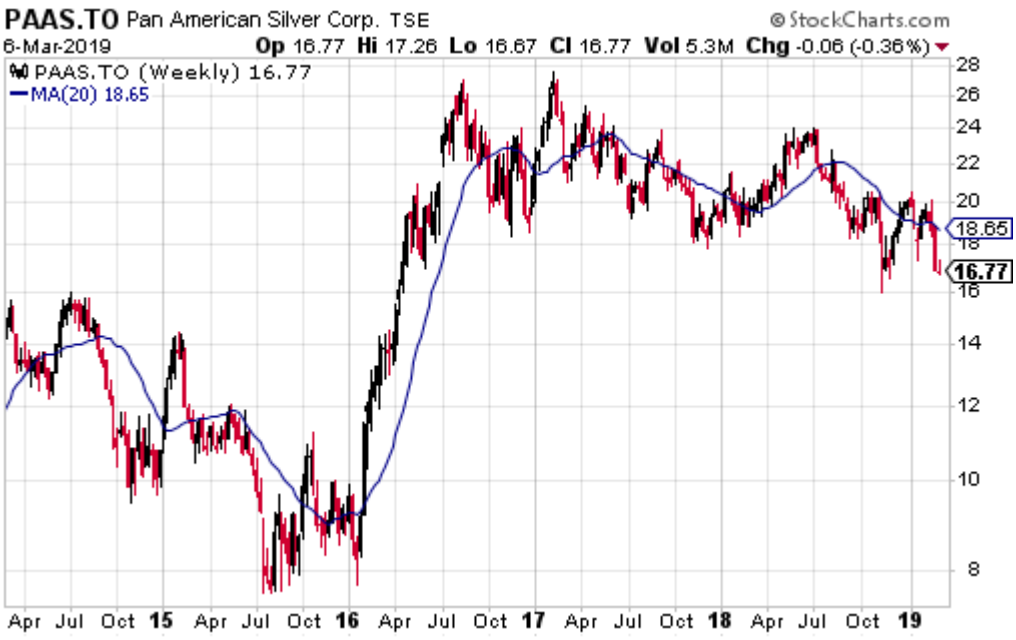
Pan American Silver Corp. - Chance oder Verderben?!

07.03.2019 | Christian Kämmerer

Mit deutlicher relativer Schwäche zeigt sich die kanadische Silbermine Pan American Silver. Während andere Minen des Sektors an ihrer Rückkehr zur Stärke arbeiten, bleibt eben diese hier aus. Die Schwäche vom Februar lastet dabei sichtlich auf der Aktie und der bisherige Monatsverlust von -6,51 % überzeugt auch nicht gerade. Somit wollen wir die weiteren Tendenzen im nachfolgenden Fazit skizzieren.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition



Quelle Charts: StockCharts.com

Fazit:

Was im Dezember noch Hoffnung weckte, zeigt sich aktuell wieder komplett umgekehrt. Denn der Erholungsimpuls von damals ist bereits komplett relativiert und vielmehr rückt das Tief vom November 2018 bei 12,12 USD in das Visier. Weitere Verluste können daher nicht ausgeschlossen werden und so bleibt die Gefahr bei Einbruch unter eben das Niveau von 12,12 USD gegeben.

Sollte somit ein Abtauchen unter dieses letzte Bewegungstief erfolgen, wäre durchaus Korrekturfortsetzungspotenzial im Bereich von 1,50 bis 2,00 USD je Anteilsschein denkbar. In diesem Kontext müsste man mit einem Rückschlag bis zur Unterstützung rund um 10,25 USD rechnen. Die wahrlich große Performance-Kerze vom April 2016 wäre in diesem Fall bereits komplett relativiert und eine weitere Abschwächung bei einem Rückgang unter die Marke von 10,00 USD keinesfalls auszuschließen. Doch warten wir es ab und somit bleibt natürlich auch die Chance eines naheliegenden Erholungsimpulses gegeben.

Sollte es in diesem Fall zu einer erneut Nachfragebereitschaft rund um 12,50 USD kommen, wäre kurzfristiges Erholungspotenzial bis zunächst 14,50 USD gegeben. Klar bullischer würde es im weiteren Verlauf bei einer Rückkehr über die Marke von 15,00 USD werden. In der Konsequenz könnten dann weitere Kurssteigerungen bis 15,50 USD und darüber hinaus bis zu den Kursmarken von 16,00 bzw. 17,00 USD erfolgen.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die aktuellen Kurstiefen sollten durchaus beim bullisch ausgerichteten Marktteilnehmer größeres Interesse wecken. Denn kommen im Bereich rund um 12,50 USD erneut die Käufer zurück, könnte es eine schnelle Erholungsbewegung bis in den Bereich von 14,50 USD geben, bevor über 15,00 USD die weiteren Aussichten auf Kurssteigerungen steigen würden.

Short Szenario:

Sofern sich die Bullen nicht schleunigst zurückmelden, droht bei einem Rückgang unter das Tief vom November 2018 bei 12,12 USD eine Korrekturausdehnung. Verluste von 1,50 bis 2,00 USD je Anteilsschein wären hierbei mit einem Korrekturziel rund um 10,25 USD zu erwarten.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbrokers.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/407045--Pan-American-Silver-Corp.---Chance-oder-Verderben.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.